

Vorbemerkung der Reihenherausgeberinnen und -herausgeber

— ※ —

Die vorliegende Studie entstand im Rahmen des an der Forschungsstelle Antiziganismus angesiedelten Forschungsprojekts „Kontinuitäten des Antiziganismus in Baden-Württemberg nach 1945“. Es ist Teil des Verbundforschungsprojekts „Reintegration, Schuldzuweisung und Entschädigung – Bewältigung und Nicht-Bewältigung der NS-Vergangenheit in den drei Vorgängerlandern Baden-Württembergs 1945–1952“, das von Prof. Dr. Edgar Wolfrum, Prof. Dr. Frank Engehausen (beide Universität Heidelberg) und Prof. Dr. Wolfram Pyta (Universität Stuttgart) geleitet wird.

Die Reihenherausgeberinnen und -herausgeber danken der Baden-Württemberg Stiftung für die Förderung dieses großangelegten Forschungsvorhabens. Ein besonderer Dank gilt Dr. Andreas Weber für die engagierte Begleitung und Unterstützung.

Heidelberg, im Januar 2024

Prof. Dr. Tanja Penter
Dr. Frank Reuter
Daniela Gress